Frisch fertiggestellt und schon wieder beschmiert

Mittelbayerische Zeitung 06.02.2015

Vandalen haben zwischen Donnerstag und Dienstag den Hochwasserschutz in Reinhausen bei der Reinhausener Brücke mit Graffiti großflächig verunstaltet und dabei einen Schaden von mehreren Tausend Euro verursacht. Inhaltlich geht es bei den Schmiereien um Kritik an der Baumaßnahme. „Für eine bunte Mauer“, „against grey shit“ oder „Regensburg against Hochwasserschutz“ lauten die primitiven Parolen. Da die Bewohner in die offene Planung eingebunden waren und die Mauer im Prinzip ganz Weichs vor Hochwasser bewahrt, vermuten Rainer Zimmermann (r.) vom Wasserwirtschaftsamt und Franz Kastenmeier (l.) vom Tiefbauamt, dass es sich um Täter von außerhalb des geschützten Bereichs handeln könnte, „die die Lösung noch nicht verstanden haben.“ Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung und bittet unter der Tel. (09 41) 50 62 22 1 um Zeugenhinweise. *(mt)*